

# Freu dich deiner Jugendzeit

Text: Johannes Paulus

Musik: August Gottlieb Rucker (1871-1952)

1. Freu dich dei - ner Ju - gend - zeit, dei - nes Le - bens Blü - te;  
2. Sieh in Feld und Wald und Flur dei - nes Got - tes Wer - ke!  
3. In dem wei - ten Schöp - fungs - meer darf dein Geist sich la - ben;  
4. Brauch dein an - ver - trau - tes Pfund, Geist und Kör - per - kräf - te,

5

von der Sor - gen Last be - freit sei Herz und Ge - mü - te.  
Ü - ber - all ist Sei - ne Spur, auf ihr Mah - nen mer - ke.  
doch gab Gott dir noch viel mehr, gab dir Geis - tes - ga - ben.  
Leib und See - le, Hand und Mund zu des Herrn Ge - schäf - te.

9

Sieh, das Le - ben liegt vor dir in dem gold - nen Glan - ze;  
So wie rings - um al - les blüht, al - les at - met Le - ben,  
O so nüt - ze treu - lich sieh dei - nem Gott zu Eh - ren;  
Se - lig, wer sich Gott ge - weiht völ - lig hier im Le - ben;

13

pflück die schöns - ten Blu - men hier dir zu ei - nem Kran - ze.  
sei dein Herz, Ver - stand, Ge - müt Ihm nur ü - ber - ge - ben.  
je - de Lust der Sün - den flieh, fol - ge Sei - nen Leh - ren.  
dem wird Er nach die - ser Zeit Lohn und Freu - de ge - ben.